



für Autorinnen und Autoren in

SCHWEIZER ZEITSCHRIFT FÜR ERNÄHRUNGSMEDIZIN

Die «Schweizer Zeitschrift für Ernährungsmedizin» (SZE) ist ein Fachorgan für niedergelassene Allgemeinmediziner, Internisten sowie (ernährungsmedizinisch interessierte) Spezialisten und Spitalärzte anderer Fachrichtungen, wendet sich aber auch an Spital- und Offizinapotheker sowie an die ErnährungsberaterInnen des SVDE. Die Zeitschrift publiziert Originalarbeiten, Übersichten sowie aktuelle Fachartikel und Kurzberichte aus allen Bereichen der Ernährung/Ernährungsmedizin in kompetenter, praxisbezogener und für den Alltag nutzbarer Form.

1. Allgemeines

- ◆ Die Redaktion legt zusammen mit dem Autor das Thema des Artikels, den Umfang sowie den Zeitpunkt des Erscheinens fest.
- ◆ Die Redaktion bestätigt dem Autor alle Eckdaten sowie das späteste Datum zur Einreichung des Artikels per E-Mail.

2. Aufbau des Manuskripts

- ◆ Vorname(n), Name(n), Institution, Funktion(en) und Adresse(n) des Autors/der Autoren mit Angabe der Korrespondenzadresse.
- ◆ Titel der Arbeit (ohne Abkürzungen): maximal 80 Zeichen inklusive Leerschläge.
- ◆ Lead/Einleitung: kurze Zusammenfassung des Inhalts des Artikels (max. 1000 Zeichen inkl. Leerschläge).
- ◆ Abkürzungen müssen bei ihrem ersten Erscheinen im Text erklärt werden.
- ◆ Hervorhebungen im Text sind sparsam zu verwenden. Im Manuskript werden sie einmal unterstrichen, im Druck werden sie kursiv gesetzt.
- ◆ Untertitel gleicher Stufe sollen immer gleich dargestellt werden.

Rechtschreibung:

In unserem Verlag gilt grundsätzlich die neue deutsche Rechtschreibung nach «Duden» (aus dem Französischen oder Italienischen abgeleitete Wörter werden entsprechend schweizerischen Gepflogenheiten allerdings wie bisher geschrieben: Necessaire, Spaghetti etc.). Für die Fachterminologie (inklusive Worttrennungen) ist der «Duden»-Band: «Das Wörterbuch medizinischer Fachausdrücke» massgeblich.

Literaturverzeichnis:

Literaturangaben sind nach der Reihenfolge ihres Erscheinens im Text fortlaufend mit arabischen Ziffern in runden Klammern () zu nummerieren. Das Literaturverzeichnis soll – abgesehen von wichtigen Übersichtsarbeiten – nur im Text angeführte Arbeiten enthalten. Die Referenzen sind einheitlich nach folgender Vorlage zu zitieren:

1. Brook I: Bacterial interference. Crit Rev Microbiol 1999; 25: 155–172.
2. Haldemann R, Good M, Holsboer-Trachsler E: Epidemiologische Studie über Schlafstörungen bei Patienten in Schweizer Allgemeinpraxen. Praxis 1996; 85: 1656–1662.
3. Fagrell B, De Faire U, Bondy S et al.: The effects of light to moderate drinking on cardiovascular diseases. J Intern Med 1999; 246: 331–340.

3. Transparenz

Die SZE möchte für eine grösstmögliche Transparenz hinsichtlich möglicher **Interessenkonflikte** sorgen. Die Autoren sollen daher im Begleitschreiben oder auf der «Gut zum Druck»-Satzfahne persönliche oder finanzielle Verbindungen deklarieren, die im Zusammenhang mit der Arbeit von Bedeutung sein können. Hierzu gehören etwa die Mitgliedschaft in Advisory Boards, Beteiligung an oder Unterstützung durch Firmen oder Organisationen, Beratertätigkeiten und so weiter.



4. Bildmaterial und Tabellen

- ◆ Vorgesehene Grössen sind:
1-spaltig: 55 mm; 2-spaltig: 113 mm; ganze Breite: 170 mm.
- ◆ Bildmaterial-Daten müssen immer separat und ausschliesslich in JPEG-, TIFF- oder EPS-Format geliefert werden, nicht als Powerpoint- oder Excel-Dateien und nicht in Word-Dateien eingebaut.
- ◆ Digitale Bilddaten müssen in der vorgesehenen Grösse mit mindestens 300 dpi und farbig abgespeichert sein.
- ◆ Grafiken sind ohne Hintergrund zu liefern; möglich sind folgende Programme: Illustrator, Freehand, Excel oder Powerpoint.
- ◆ Tabellen sind als Word-Datei zu liefern.

5. Ablauf

- ◆ Falls eine termingerechte Abgabe des Manuskripts nicht möglich ist, muss die Redaktion mindestens eine Woche vor dem vereinbarten Abgabetermin benachrichtigt werden.
- ◆ Der Autor erhält den redaktionell überarbeiteten, fertig abgesetzten Artikel zur Kontrolle («Gut zum Druck») und erteilt der Redaktion die Freigabe.
- ◆ Der Autor erhält nach Erscheinen des Artikels ein Belegexemplar der SZE.

6. Einsendung des Manuskripts

- ◆ Das Manuskript soll auf DIN-A4-Standardpapier ausgedruckt werden können. Die Einreichung des Manuskripts erfolgt per Diskette oder E-Mail als Word-Datei an folgende Adresse:
Dr. Claudia Reinke
Schützenmattstrasse 1
4051 Basel
Tel. 061-263 25 35
E-Mail: claudia.reinke@medsciences.ch

7. Honorar und Copyright

- ◆ Das Autorenhonorar wird zwischen der Redaktion und dem Autor abgesprochen und per E-Mail bestätigt.
- ◆ Die Copyrights der publizierten Artikel gehen an den Verlag über und sind mit dem vereinbarten Autorenhonorar abgegolten.

Rosenfluh Publikationen AG, Juni 2009

Verlag Rosenfluh Publikationen AG
Schaffhauserstrasse 13, 8212 Neuhausen
Tel. 052-675 50 60, Fax 052-675 50 61
E-Mail: info@rosenfluh.ch